

Entwicklungen in der Gastgeberregion

Sales goes digital



Tim Dahlmann-Resing

Vorstandssprecher | Ressort Technik & Markt
VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

84. Kontiki-Konferenz – Nürnberg, 25.06.2026

VAG

Metropolregion Nürnberg, VGN und VAG

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN)

Verbundgebiet inkl. Erweiterungen 2024 (blau)
sowie Erweiterungen 2025/26 (rot)



Bedienungsgebiet Mittelfranken; tlw.
Unterfranken, Oberfranken, Oberpfalz

- 22.000 km²
- 11 kreisfreie Städte
- 23 Landkreise
- 3,62 Mio. Einwohner*innen,
 - davon Städteachse 835 T EW
 - davon Nürnberg 546 T EW
- rund 150 Verkehrsunternehmen
- 300,5 Mio. Fahrgäste*
- Erträge: 650,3 Mio. €*- Aufwand: 1.197 Mio. €*-

* Stand Jahresabschluss 2024

Metropolregion Nürnberg, VGN und VAG

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft (VAG) – Modernes Verkehrsunternehmen mit Tradition



1881



1923



2008



2021

1896



1972



2019



Metropolregion Nürnberg, VGN und VAG

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft (VAG) – Kennzahlen (12/2025)

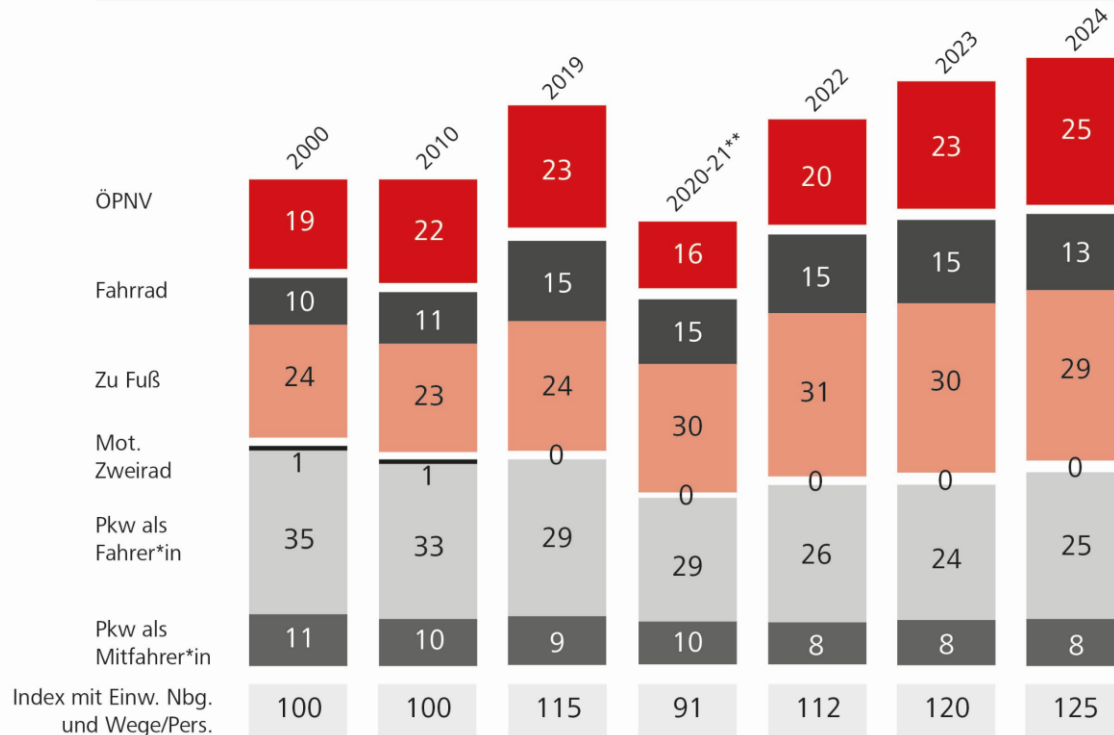


- **Flotte**
 - 232 U-Bahnwagen (81 U-Bahn-Züge)
 - 74 Straßenbahnen
 - 214 Busse, davon 123 eBusse
 - 2.500 VAG_Räder
- **Infrastruktur (Auswahl):**
 - 49 U-Bahnhöfe; 37 km Streckenlänge
 - 78 Straßenbahnhaltestellen; 35 km Streckenlänge
 - 439 Weichen; ca. 2.700 (Fahrleitungs-) Maste
 - 31.000 Leuchtmittel (v. a. U-Bahn)
 - 192 Fahrtreppen (U-Bahn)
 - 110 Aufzüge
 - 217 Fahrkartenautomaten
 - ca. 1.200 FGI-Anzeiger / Monitore (ZZA, DFIS, BGFGIS)
- **Belegschaft mit ca. 2.200 MA**
 - ~ 1.450 Fahrdienst
 - ~ 200 Verwaltung, Planung, Marketing
 - ~ 250 Infrastruktur
 - ~ 300 Werkstätten U-Bahn & Straßenbahn & Bus
- **Fahrgäste: ca. 164 Mio.**

Entwicklung Verkehrsmarkt Nürnberg

Verkehrsmittelwahl und Nutzung des ÖPNV 2000–2024

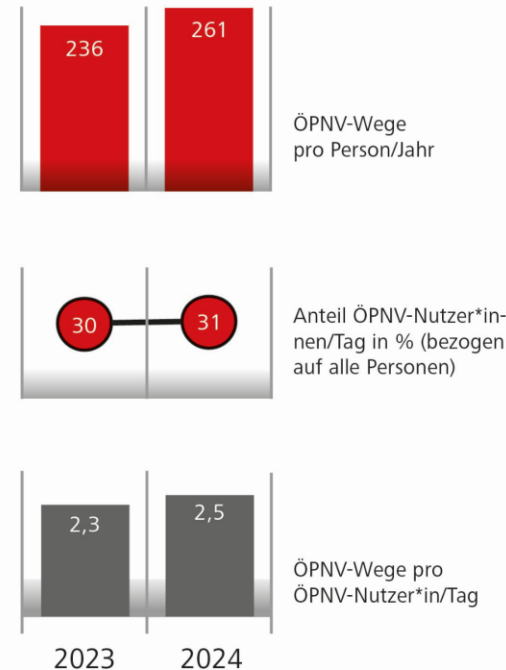
VERKEHRSMITTELWAHL ALLER WEGE – INDIZIERT*



*Ausgehend vom Jahr 2000 wird die Entwicklung der absoluten Mobilität (mit Änderung von Einwohnern und Wegen pro Jahr je Person) dargestellt.

**Marktforschungsjahr 2020-21
von März 2020 bis September 2021

KENNZAHLEN DER ÖPNV-NUTZUNG

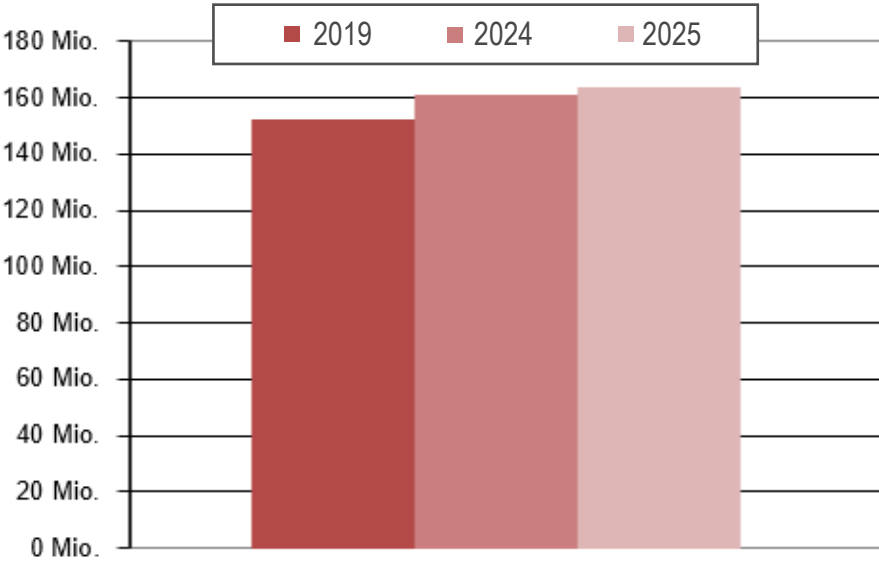


- 2024 übertrifft der ÖPNV-Marktanteil nochmals den historischen Höchstwert von 2023.
- Die Anzahl der ÖPNV-Wege pro Person und Jahr steigt ebenfalls deutlich.

Entwicklung Verkehrsmarkt Nürnberg

Fahrgastnachfrage (ÖV-Fahrten VAG)

ÖV-FAHRTEN VAG GESAMT (INKL. U-BAHN FÜRTH)



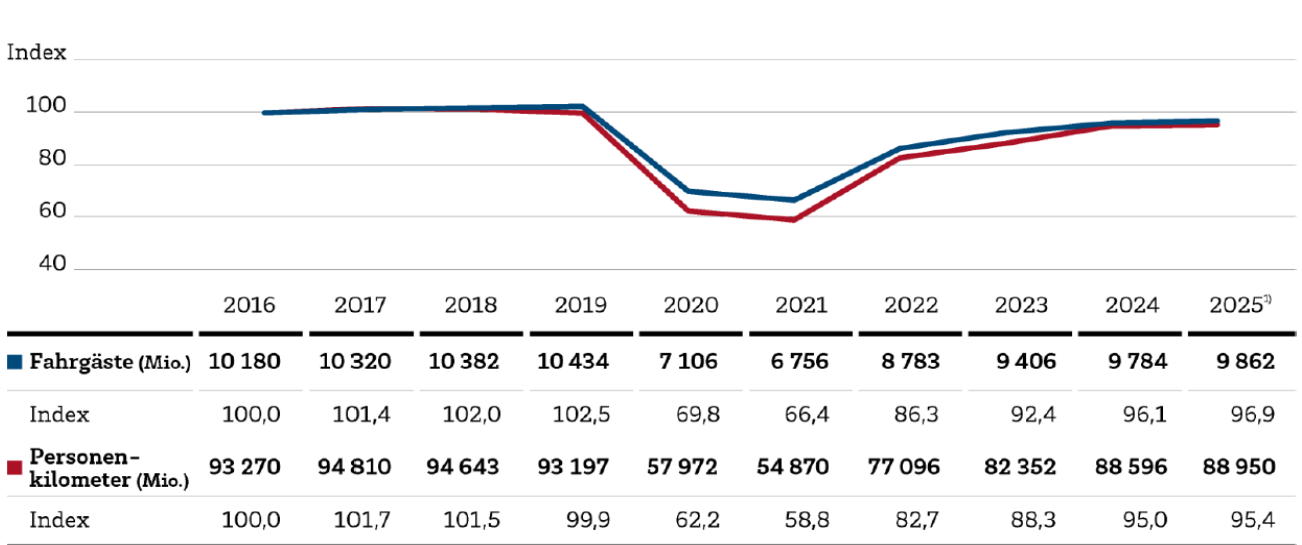
ABSOLUTE VERÄNDERUNG

2019	152,4 Mio.
2024	161,3 Mio.
2025	163,9 Mio.

RELATIVE VERÄNDERUNG

2019 → 2025	+ 7,5 %
2024 → 2025	+ 1,6 %

FAHRGÄSTE UND VERKEHRSLEISTUNGEN IM ÖPNV 2016 -2025 (VDV-STATISTIK)



- 2025 erreicht die Zahl der ÖV-Fahrten mit 163,9 Mio. einen neuen Rekordwert und liegt damit deutlich über dem Niveau von 2019.
- Bundesweit wächst der ÖPNV leicht, erreicht 2025 aber noch nicht wieder das Vorkrisenniveau.

Sales goes digital

Warum?



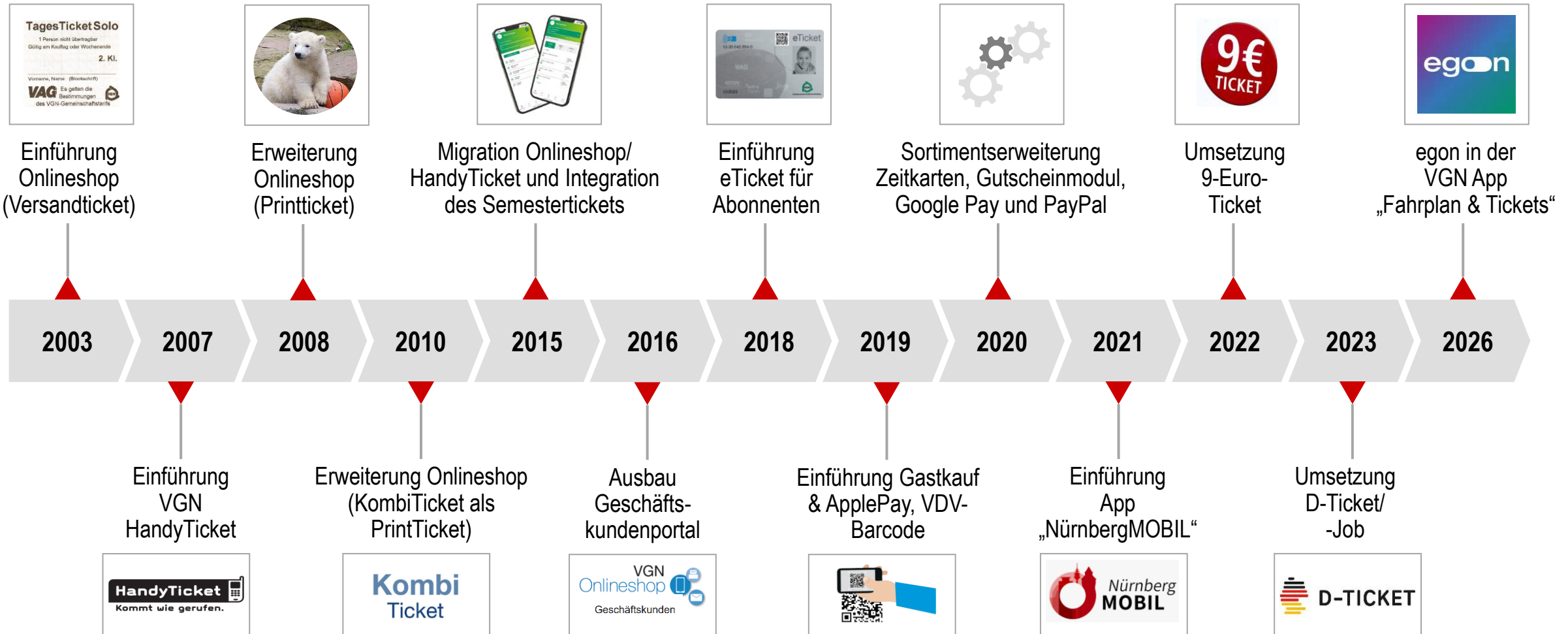
- Alltag, Hobby und Arbeit werden zunehmend über (mobiles) Internet und intelligente Endgeräte organisiert
- Nutzung „natürlicher“ Digitalisierungseffekte und Erfüllung von Erwartungen

Das Smartphone ermöglicht

- Abbau von Zugangsbarrieren zum ÖPNV
- einfache und jederzeit mobile Kaufmöglichkeiten
- digitale Tarifmodelle
- Reduzierung konventioneller Vertriebswege (d. h. alte Zöpfe „abschneiden“).

Sales goes digital

Entwicklungen im Onlinevertrieb



Sales goes digital

Mobilitätsplattform und -App „NürnbergMOBIL“



- Alles in einer App: ÖPNV, VAG_Rad, Voi und scouter
- Schneller und unkomplizierter Ticketkauf (auch D-Ticket)
- Störungsmeldungen und -abo in Echtzeit
- Bonusprogramm „Mein Bonus“

Relevante Kennzahlen

- Über eine halbe Million Downloads innerhalb von fünf Jahren
- Die Nutzenden sind sehr zufrieden mit der App: 4,4 Sterne im Apple App-Store und 4,3 im Google Play-Store
- Über 70 % Benutzerkonten (30% Gastkonten)
- Rund 90 % der Nutzenden sind unter 55 Jahre alt
- Mehr als die Hälfte der Nutzenden wohnen in Nürnberg

Sales goes digital

Ermäßigtes D-Ticket – agile Umsetzung von regionalen Anforderungen



Sozialticket Nürnberg („D-Ticket Nürnberg-Pass“)

- Einführung eines Sozialtickets auf Basis des D-Tickets zum Monatspreis von 19 € in 2023
- Kommunalen Ausgleich der Preisdifferenz zum Tarifpreis durch Stadt Nürnberg
- Einstellung des heutigen Sozialticket-Modells auf Basis der Monatskarte Solo31 Ende 2023
- Implementierung eines Datenabgleichs zur Berechtigungsprüfung (Nürnberg-Pass-Inhabende) über elektronische Schnittstelle zwischen VAG und Stadt Nürnberg



Ermäßigungsticket Bayern

- Einführung eines Ermäßigungstickets zum Monatspreis von 29 € ab 01.09.2023 bzw. zum WS 2023/24 für Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende
- Ausgleich der Preisdifferenz zum Tarifpreis durch den Freistaat Bayern
- Berechtigungsprüfung erfolgt zu 95 % über Shibboleth-Verfahren
- Ticketausgabe erfolgt nur als HandyTicket

Sales goes digital

D-Ticket - Verkaufsentwicklung (Stand Juni 2026)

Vertragskunden bei der VAG



291.738

Gesamt

266.410

D-Ticket



10.763

alter Tarif

14.565 (365-Euro-Ticket VGN)

195% Wachstumsrate ggü. April 2023

5% Wachstumsrate ggü. Mai 2025

Jedermann-Abonnements

113.820

Gesamt

104.606

D-Ticket

9.214

Alter Tarif

3%

Wachstumsrate ggü. Mai 2025

Firmen-Abonnements

54.616

Gesamt

53.067

D-Ticket

1.549

Alter Tarif

3%

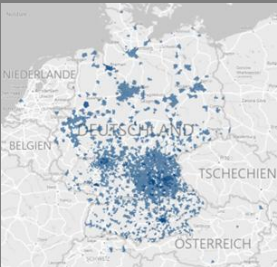
Wachstumsrate ggü. Mai 2025

713

Anzahl Firmen

Herkunft D-Ticket

- Nürnberg 49 %
- Fürth 5 %
- Erlangen 7 %
- Schwabach 1 %
- VGN-Übrige 28 %
- Außerhalb VGN 10 %



Digitalisierungsindex D-Ticket 2026

Ausgabemedium

HandyTicket 84 %
Chipkarte 16 %

Trend -
Trend +

Bestellkanal

digital 86 %
analog 14 %

Trend -
Trend +

Deutschlandticket NürnbergPass

32.335

D-Ticket

Deutschlandticket ErlangenPass

2.005

D-Ticket

Bayerisches Ermäßigungsticket Studierende

55.671

D-Ticket

Bayerisches Ermäßigungsticket Auszubildende

18.726

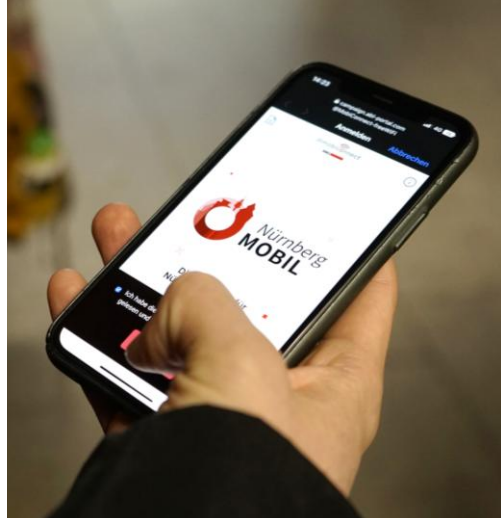
D-Ticket

Entwicklungen in der Gastgeberregion: Sales goes digital

VAG

Sales goes digital

Digitale Trends in Zahlen

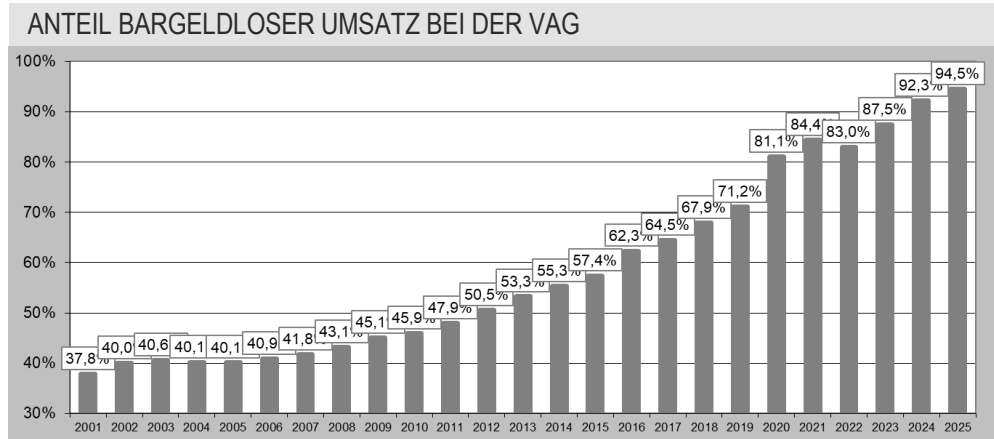


- **Debitkarten** verdrängen Bargeld als **bevorzugtes Zahlungsmittel**
(Quelle: Bitkom)
- **97 %** der deutschen Bevölkerung **besitzen** mindestens eine **Debitkarte** (Quelle: Bundesbank)
- **84 %** der deutschen Bevölkerung ab 14 Jahren **besitzen** ein **Smartphone** (Quelle: Statista)
- Durchschnittlich **42 Apps** haben Menschen in Deutschland **auf** ihrem **Smartphone** (Quelle: Bitkom)
- **87 %*** der Fahrten sowie **79 %*** des Umsatzes im VGN werden **mit digitalen Tickets** durchgeführt / erzielt (*ohne Schüler und Azubis)

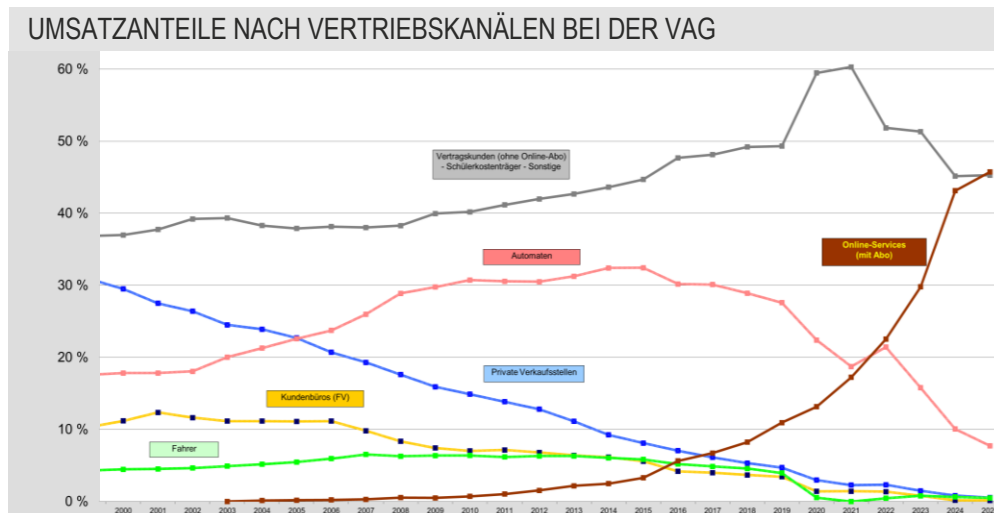
Mobilitäts-Apps gehören zu den top **Smartphone first** Diensten. Fahrplanauskunft, digitale Tickets und Echtzeitinformationen sind ein wichtiger Serviceaspekt.

Sales goes digital

Zahlen, Daten, Fakten



- „Tap & Go“ ersetzt Bargeld zunehmend
- Zahlungsverkehr im Wandel - pandemiebedingte Veränderung im Konsumverhalten (Quelle: Deutsche Bundesbank)
- Instant Payments & mobile Wallets auf dem Vormarsch

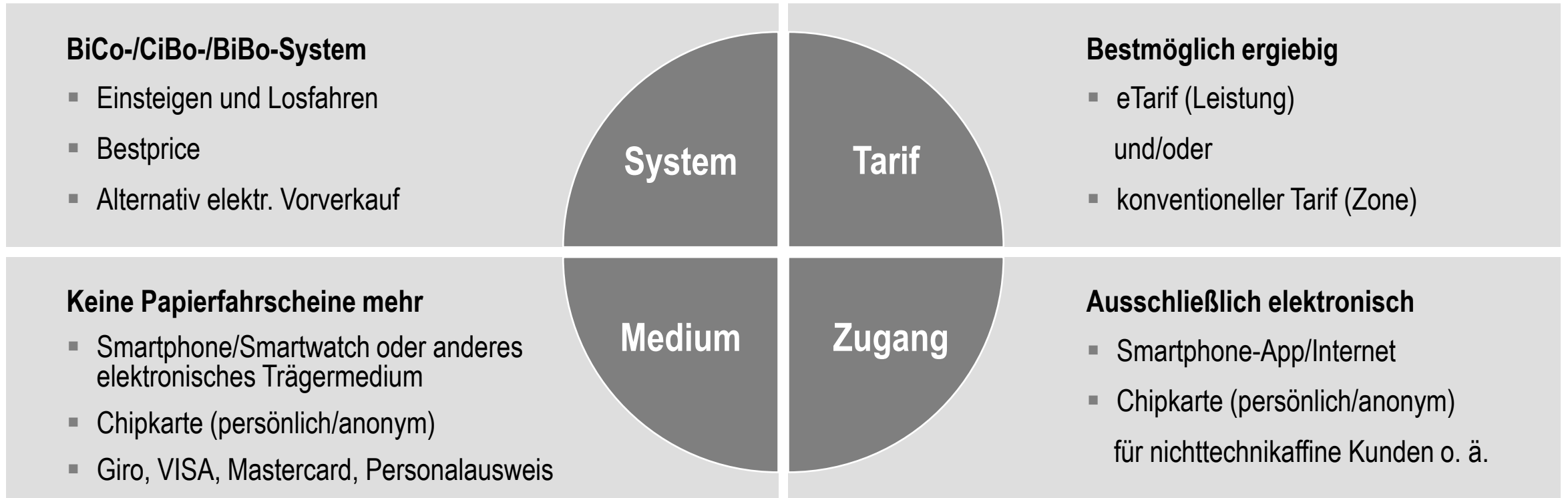


Auswirkungen auf VAG

- Umsätze in den klassischen Vertriebswegen stark rückläufig
- Onlineservices etablieren sich als stärkster Vertriebskanal der VAG
- Fast jedes zweite Ticket wird in Nürnberg digital gekauft/ausgegeben

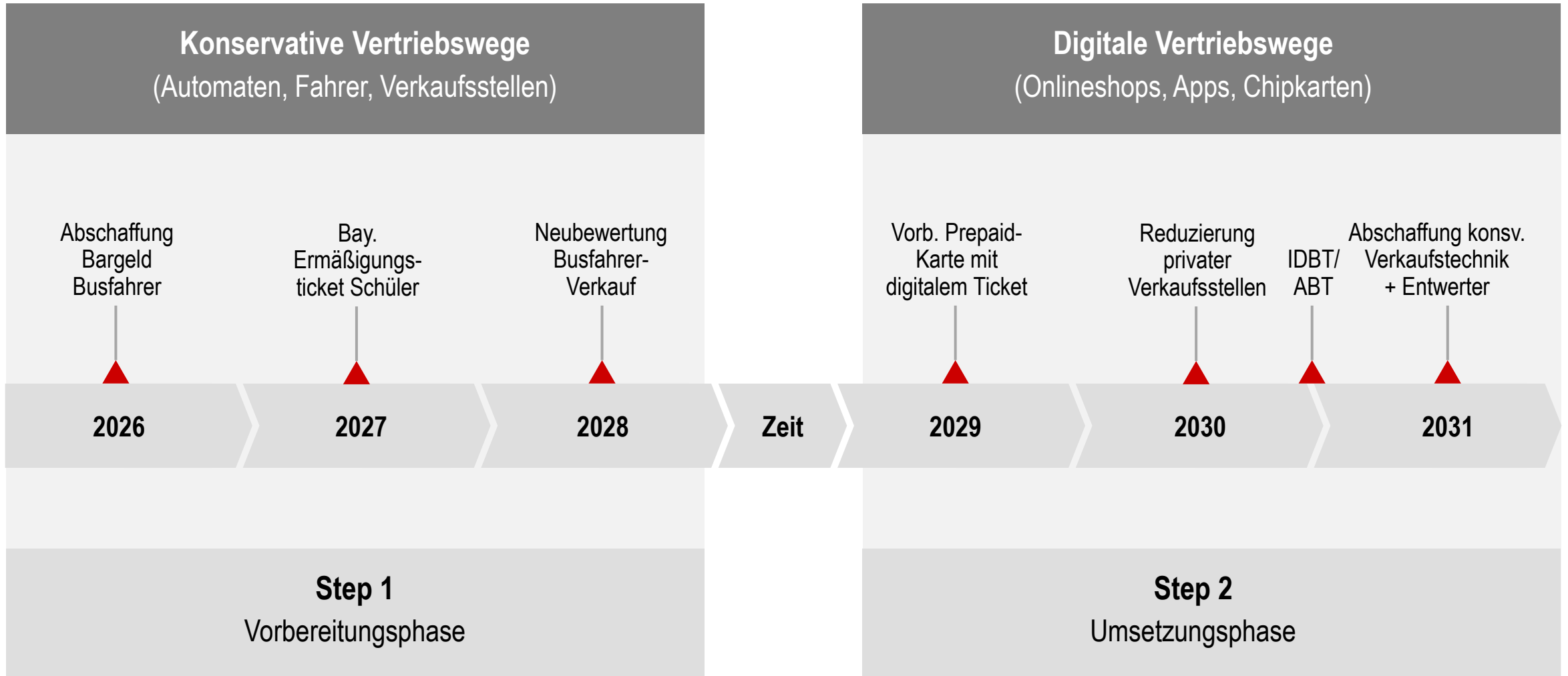
Sales goes digital

Zielbild Vertrieb 2030 ff.



Sales goes digital

Zielbild Vertrieb 2030 ff. – Handlungsfelder



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Tim Dahlmann-Resing
Vorstandssprecher | Ressort Technik & Markt
VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

